

Liebe Eltern, Angehörige und Betreuer von Menschen mit Behinderung!

Mit der Verabschiedung des Bundesteilhabegesetzes kommt es zu einem echten Systemwechsel in der Eingliederungshilfe und damit in der Leistungsgewährung und der Leistungserbringung für Menschen mit Behinderungen. Damit verbunden sind viele Fragen und Sorgen:

- Welche Auswirkungen hat das BTHG für die betroffenen Menschen und ihre Angehörigen und Betreuer?
- Was ändert sich wann konkret?
- Drohen Leistungskürzungen?
- Was bedeutet die „Trennung der Leistungen“ und was der Begriff der „Personenzentrierung“?
- Gibt es finanzielle Auswirkungen?
- Welche (neue) Rolle kommt auf die Betroffenen, ihre Angehörigen und Betreuer bei der Leistungsbeantragung und Leistungsbewilligung zu?

In zwei Vorträgen am Vormittag und in vier Workshops am Nachmittag wollen wir diese und weitere Fragen näher beleuchten. Der Zeitplan ist so gehalten, dass sowohl nach den Vorträgen als auch in den Workshops ausreichend Zeit sein wird Fragen zu stellen und mit- und untereinander ins Gespräch zu kommen.

Wir freuen uns auf einen interessanten und informativen Tag mit Ihnen, auf gute Gespräche und auf Stärkung der Netzwerke unter uns Angehörigen!

Herzlich laden wir Sie hierzu nach Fulda ein.

Gerold Abrahamczik
Sprecher des CBP-
Angehörigenbeirats

Johannes Magin
1.Vorsitzender CBP

TAGUNGSORGANISATION

Teilnehmer/innen

Eltern, Angehörige und Betreuer/innen von Menschen mit Behinderung in den Mitgliedseinrichtungen des CBP e.V.

Tagungsort

CARISMA bunt.Werk
Edelzeller Straße 44, 36043 Fulda

Anmeldung

Bis zum 7.2.2018 unter www.cbp.caritas.de/termine oder mit dem beiliegenden Anmeldeformular. Mit der Teilnahmebestätigung / Rechnung erhalten Sie eine Wegbeschreibung.

Teilnahme-/ Verpflegungsbeitrag

15,00 € inkl. 19% MwSt.

Bitte überweisen Sie den Beitrag unter dem Stichwort „CBP Angehörigentag“ bis zum 20.2.2018 auf folgendes Konto:
Bank für Sozialwirtschaft Karlsruhe
IBAN: DE 37 6602 0500 0001 7200 00
BIC/SWIFT: BFSWDE33KRL

Kontakt

Caritas Behindertenhilfe und Psychiatrie e.V.
Reinhardtstr. 13, 10117 Berlin
Nicole Guttchen, nicole.guttchen@caritas.de,
Tel. 030 284447-822



BUNDESTEILHABEGESETZ – UND JETZT?

1. ANGEHÖRIGENTAG DES BEIRATES DER ANGEHÖRIGEN IM CBP

3. März 2018 in Fulda



SAMSTAG, 3. MÄRZ 2018

PROGRAMM

Moderation:

Gerold Abrahamczik, Sprecher des Beirates der Angehörigen im CBP

09:00 Uhr: Ankommen, Öffnung des
Tagungsbüros, Kaffee und Gebäck

10:15 Uhr: **Eröffnung**
Gerold Abrahamczik, Sprecher des
Beirates der Angehörigen im CBP

Grußworte

Dr. Markus Juch (angefragt)
Caritasdirektor des Diözesan-Caritasverband
Fulda,
Johannes Magin, 1. Vorsitzender des CBP

10:45 Uhr **Vortrag**
Umsetzung BTHG - Was kommt auf die
Angehörigen und Betreuer zu?
Dr. Elke Groß (Abteilungsleiterin, Diözesan
Caritasverband Limburg) und Ingrid Rössel-
Draht (Referentin, DiCV Limburg)

11:45 Uhr **Vortrag**
Die Beantragung von Leistungen und ihre
Bewilligung – Welche Aufgaben kommen
auf die Betroffenen sowie ihre
Angehörigen und Betreuer zu, welche
Rolle haben sie im Verfahren?

Janina Bessenich,
stellv. CBP-Geschäftsführerin und Justiziarin

12:30 Uhr **Mittagsimbiss**

Möglichkeit zum Austausch untereinander

13:30 Uhr **1. Workshop-Runde**

14:40 Uhr **2. Workshop-Runde**

15:50 Uhr **Abschlussplenum**

Vorstellung der Ergebnisse aus den Workshops

16:15 Uhr **Verabschiedung und Ende des**
Angehörigentages



Workshops:

Alle Workshops werden zweimal angeboten (in der 1. und 2. Runde), so dass eine Teilnahme an zwei Workshops möglich ist.

1. Workshop:

Was bedeutet die Personenzentrierung im gemeinschaftlichen Wohnen?

(Von der Komplexleistung zur Fachleistung)

Moderator: Klemens Kienz, Angehörigenbeirat im CBP

Fachlicher Input: Gerold Abrahamczik

2. Workshop:

Vom Bedarf zur Leistung

(Bedarfsermittlung, die Stellung der Angehörigen im Gesamtplanverfahren)

Moderatorinnen: Christine Tinnefeld und Beate Ragnit, beide Angehörigenbeirat im CBP

Fachlicher Input: Dr. Gertrud Hanslmeier-Prockl, CBP-Vorstandsmitglied, Einrichtungsverbund Steinhöring der KJF München und Freising

3. Workshop:

Welche Auswirkungen hat das BTHG auf die finanziellen Verhältnisse?

(Einsatz von Vermögen, Anrechnung Einkommen, Barbetrag)

Moderatorin: Monika Rüschenbeck, Angehörigenbeirat im CBP; Fachlicher Input: Ingrid Rössel-Draht, DiCV Limburg

4. Workshop:

Teilhabe am Arbeitsleben - Was ändert sich?

(Berufsorientierung, Budget für Arbeit, andere Anbieter, Rückkehrrecht)

Fachlicher Input und Moderation: Bernhard Hellner, stellv. Sprecher des Angehörigenbeirates im CBP